

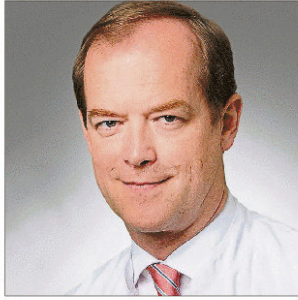
# Neueste Diagnostik und Therapie

Am 14. September Patienteninformationstag über maligne Lymphome

**Landkreis.** Am 13. und 14. September findet in Landshut erstmals das Arbeitstreffen der Deutschen CLL-Studiengruppe (DCLLSG) statt. Die Deutsche CLL-Studiengruppe ist eine Gruppe deutschsprachiger Spezialisten auf dem Gebiet der Chronisch Lymphatischen Leukämie.

Sie hat sich unter anderem zum Ziel gesetzt, neue Möglichkeiten zur Diagnostik und Therapie Chronisch Lymphatischer Leukämien zu entwickeln. Die DCLLSG wurde bereits im Jahr 1966 gegründet und wird von Prof. Dr. Michael Hallek von der Universität Köln geleitet. Ein weiteres entscheidendes Ziel der Gruppe ist es, über mehrere spezialisierte Zentren, die über ganz Deutschland verteilt sind, allen Patienten die neusten Diagnostik- und Therapieoptionen zukommen zu lassen.

Aus diesem Grund findet zeitgleich zu den Sitzungen der Spezialisten ein Patienteninformationstag



**Professor Dr. Michael Hallek aus Köln leitet die CLL-Studiengruppe.**

zu malignen Lymphomen im Hörsaal des Landratsamtes Landshut statt. Hierbei werden nicht nur Informationen zur Chronisch Lymphatischen Leukämie, sondern auch zu allen anderen Lymphomerkrankungen mitgeteilt. Ebenso werden neue Therapiemöglichkeiten einschließlich der Knochenmarktransplantation besprochen.



**Hämato-/Onkologin Dr. Ursula Vehling-Kaiser organisiert den Infotag.**

Die einzelnen Referenten stehen für interessierte Fragen aus dem Publikum zur Verfügung. Mitglieder der CLL-Studiengruppe mit Kollegen aus unterschiedlichen Spezialbereichen haben sich bereiterklärt, die neusten Erkenntnisse und Daten den Patienten zu übermitteln.

Organisiert wurde der Patienteninformationstag von der Hämato-/

Onkologin Dr. Ursula Vehling-Kaiser, die seit mittlerweile 26 Jahren eine onkologische Praxis unter anderem in Landshut betreibt. Sie ist selbst langjähriges Mitglied der CLL-Studiengruppe und Mitglied des Leitgremiums, welches neue Studien und Entwicklungen in der CLL-Therapie im Rahmen des CLL-Studientreffens beschließt.

Der Patienteninformationstag wird am 14. September, von 13 bis 16.45 Uhr im Hörsaal des Landratsamtes Landshut stattfinden. Parkplätze finden sich ausreichend gegenüber dem Krankenhaus Landshut-Achdorf. Die Teilnahme am Patiententag ist kostenlos.

Die CLL-Studiengruppe und das onkologisch palliativmedizinische Netzwerk freuen sich darüber, den Lymphompatienten in Landshut und Umgebung einen derart informationsreichen Nachmittag anbieten zu können, und würden sich freuen, viele Betroffene und deren Angehörige an diesem Nachmittag willkommen heißen zu dürfen.